

# Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **Meili-Schibli, Bruno**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **5 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **14.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Liebe Leserin, lieber Leser

Soll man sich freuen? Da haben wir, gemeinsam mit Partnerorganisationen, die Beschwerdestelle für das Alter eingerichtet. Und es melden sich von Anfang an, ohne grosse Informationskampagne, ältere Leute mit Problemen, die exakt auf den Auftrag dieser neuen Stelle zugeschnitten sind – zugegeben, unter vielen anderen Anrufen, die an bewährte Beratungsdienste weitergeleitet werden können. Schon jetzt bestehen also Anzeichen dafür, dass es diese Dienstleistung braucht, sie entspricht einem echten, schon lange gehegten Bedürfnis. «Freude herrscht», jetzt haben wir die Stelle.

Weniger amüsant ist aber, dass im Alltag von alten Menschen tatsächlich viele Situationen entstehen, welche die Intervention einer Beschwerdestelle notwendig machen. Wo Menschen arbeiten, passieren Fehler, sagt man. Geschehen heute mehr Fehler als früher? Schlimmere Fehler? Sind wir empfindlicher geworden? Oder liegt es nur daran, dass der Anteil alter Leute an der Bevölkerung zugenommen hat?

In die Freude, einem Bedürfnis mit einer vernünftigen, zweckmässigen Dienstleistung entsprechen zu können, mischt sich ein zweiter Wermutstropfen: Die Finanzierung des Unternehmens ist keineswegs gesichert. Neben der Starthilfe des Kantons, verbunden mit dem Hinweis, dass die Ausrichtung späterer Betriebsbeiträge nicht möglich sei, sind nur ganz bescheidene Beiträge von der öffentlichen Hand eingegangen. Nun bin ich aber überzeugt, dass die professionelle, effiziente und einfühlsame Arbeitsweise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf unserer Beschwerdestelle bis in ein, zwei Jahren auch hartgesottene Skeptikern klarmachen wird: diese Aufgabe muss von der öffentlichen Hand mitgetragen werden.

Wer im Alter auf Hilfe und Unterstützung angewiesen ist, muss die Möglichkeit haben, vertraulich bei einer unabhängigen Beschwerdestelle Rat einzuholen.» Diesem Satz aus dem Credo der neu geschaffenen Stelle fühle ich mich voll und ganz verpflichtet.

*Bruno Meili-Schibli, Geschäftsleiter  
Pro Senectute Kanton Zürich*

## Inhalt

### THEMA

Ältere Arbeitslose: «Der Arbeitslose ist nur ein Ball in der Lotterie» **4**

### INTERVIEW

«Es ist uns ein Anliegen, die Arbeitgeber zu sensibilisieren» **7**

Die Zukunft hat längst begonnen – verpassen wir sie nicht! **10**

Wohnen im Alter – eine Ausstellung **11**

### BLICKPUNKT

Der Mahlzeitendienst von Pro Senectute in der Stadt Zürich - 248 420 mal «En Guete!» **12**

«Es langet nüme» **16**

1917–1997: 80 Jahre Pro Senectute: Von der Fürsorgestiftung zur Dienstleistung **18**

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter eröffnet **20**

80 Jahre Partnerschaft mit alten Menschen **21**

SENEXPERT – zehn Jahre Beratung durch ehemalige Führungskräfte **22**

### PROJEKTE

Spitex: Umschulung für Migrantinnen und Migranten **24**

Glück im Alter – was ist das? **26**

Gerontologie an der Universität Zürich? **28**

Für Sie gelesen **29**

### DIENSTLEISTUNGEN

Rund ums Geld, Pro Senectute hilft **30**

ANGEBOTE  
Alter+Sport **31**

Leserbriefe **35**

Schulungsangebote für Spitex-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **37**

Kreuzworträtsel **38**